„Ehrenamt & Bürgerschaftliches Engagement im Sport“

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

„Jeder Veränderung braucht einen Anfang.“

(Hornbach)

Krise im Ehrenamt? JA
Krise im Engagement? NEIN

Sportkongress RSB Hannover, Hannover 12.03.15, Referent: Marco Lutz

Patentrezept?

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Einstieg

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Einstieg

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Was ist die Anerkennungsform Nummer 1 im organisierten Sport?

Die Ehrennadel

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Begriffsbestimmung

„Wenn jemand lernen oder sich verändern will, dann muss er den Ruhezustand verlassen.„

(Kurt Lewin)

Wir unterscheiden zwischen...

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Bürgerschaftliches Engagement …

„altes“ Ehrenamt

- Satzungsgemäße Verantwortung
- Dauerhafte Bindung
- Wahlamt
- Selbstlos. Handeln

„neues“ Ehrenamt

- Aufgaben orientiert
- Zeitlich befristet
- Selbstfindung, Kompetenzerweit.
- Geben u. Nehmen
- Ernennung

Freiwillige Mitarbeit

- Aufgaben- bzw. Veranstaltungs-bezogen
- kurzfristig
- ohne Gegen-leistung

… im Turnverein

- Vorsitzende/r
- Kassenwart/in
- Abteilungsleiter/in

- Aufbau Vereinsarchiv
- Umgestaltung Vereins-Homepage
- Überarbeitung der Satzung

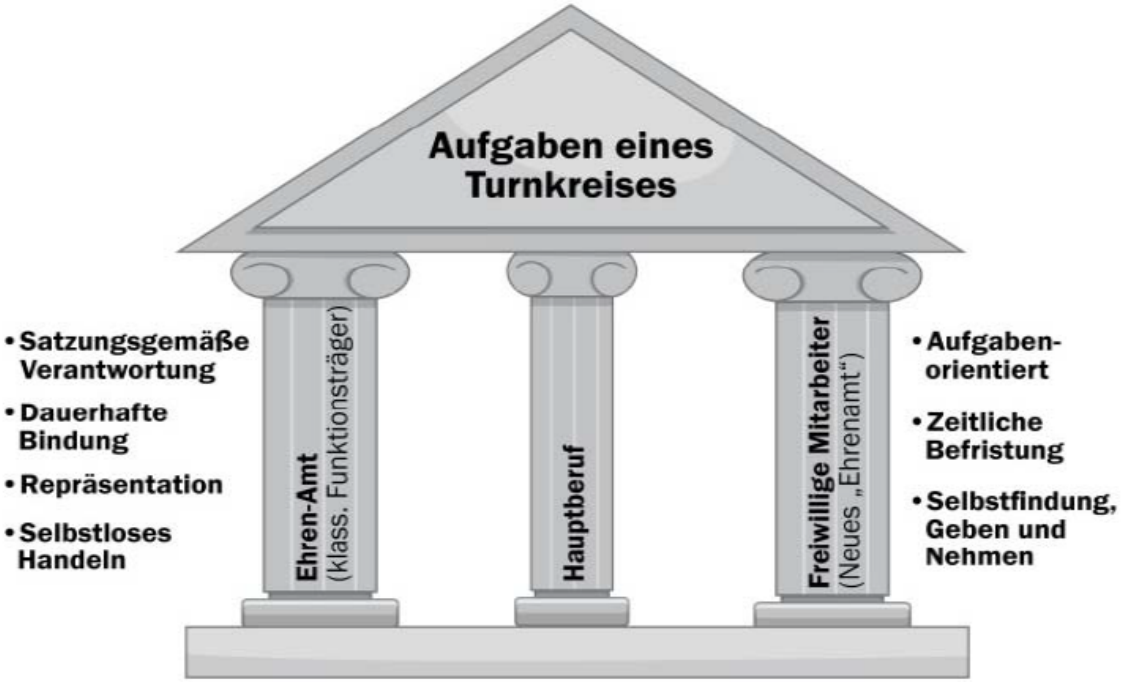
- Frühjahrsputz Vereinsanlage
- Fahrten zu Spielen
- Würstchenverkauf Vereinsfest

Quelle: NTB, Olaf Jähner (2014)

Wir unterscheiden zwischen...

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!



Alle Wahlämter
- Turnkreisvorsitzende/r
- Oberturnwart/in
- Fachwarte
- Jugendwarte
- etc.

- Unterstützung nach Bedarf des Turnkreises

Projekte
- Umgestaltung Turnkreis-Homepage
- Organisation von Kreisveranstaltungen

Veranstaltungen
- Kuchenverkauf

Quelle: NTB, Olaf Jähner (2014)

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Beschreibung der Ausgangslage

„Wenn jemand lernen oder sich verändern will, dann muss er den Ruhezustand verlassen.„

(Kurt Lewin)

Die Zivil-/ Bürgergesellschaft unter Lupe

Engagementfelder

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Im Sport ist im Vergleich zu allen anderen erhobenen Handlungsfeldern der höchste Anteil der Bevölkerung ehrenamtlich engagiert.

Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement der Bevölkerung ab 14 Jahren (im Jahr 2009), (Braun 2011, S. 30)

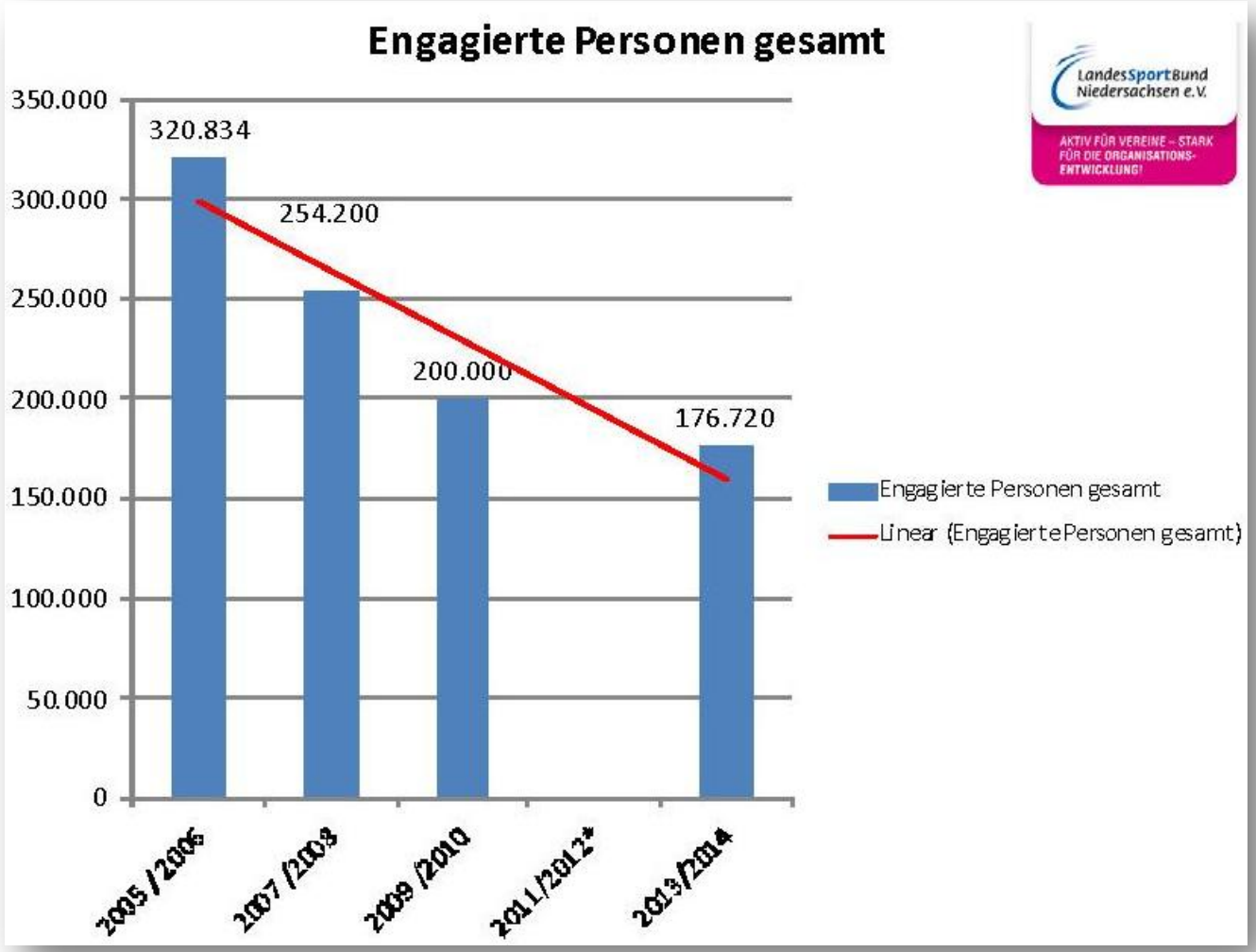
„AUF JEDE ACHTE MITGLIEDSCHAFT IN EINEM SPORTVEREIN KOMMT EINE EHRENAMTLICHE POSITION."

Dynamik auf dem Engagementmarkt

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

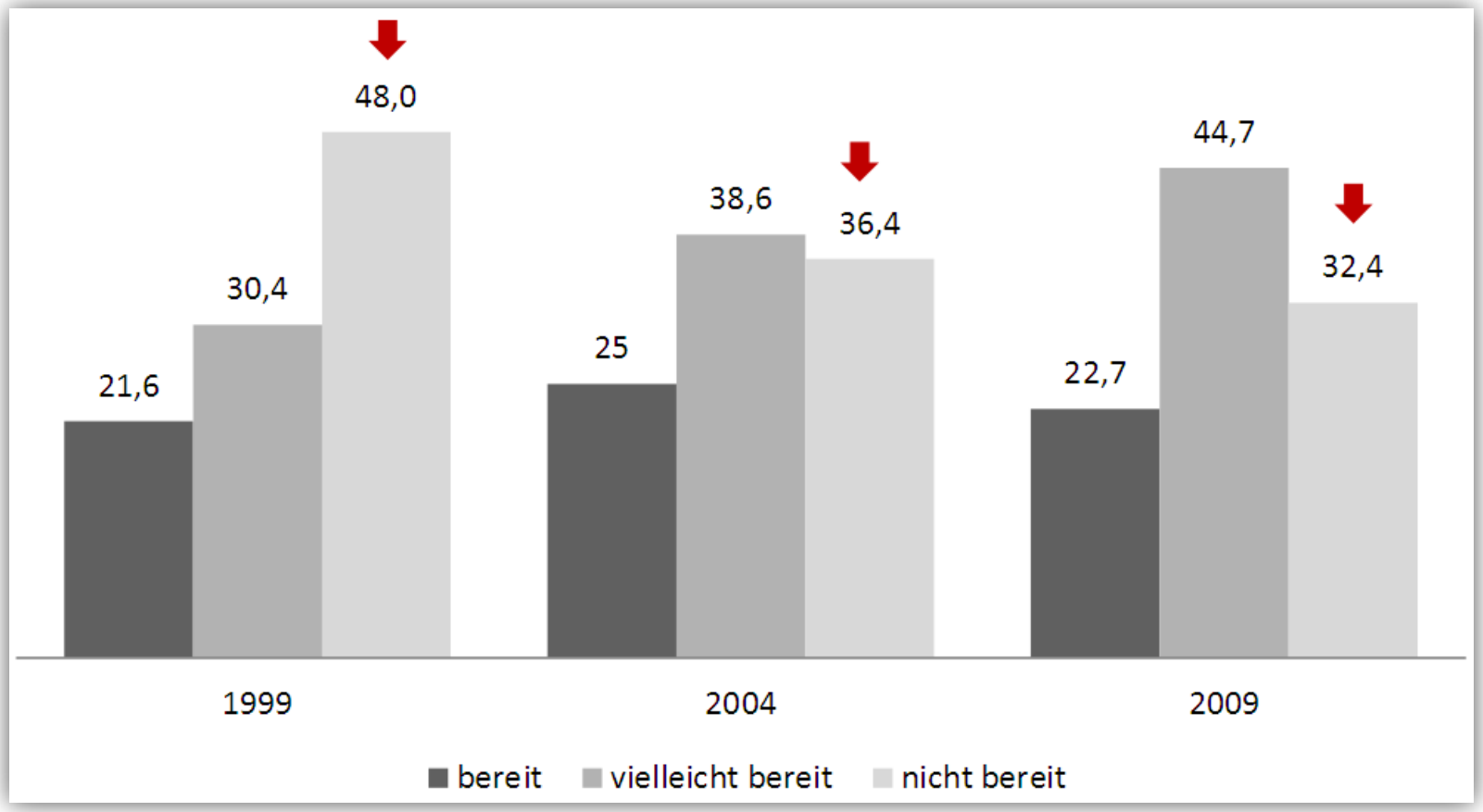
AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Mega-Trend I
Sinkende Zahlen im Ehrenamt



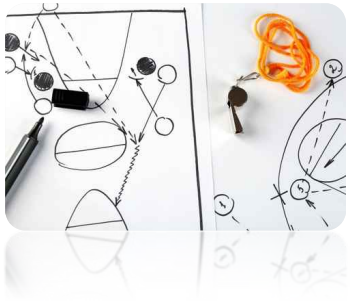
Quelle: Sportentwicklungsbericht (Breuer, 2014)

Mega-Trend II
Steigende Engagementzahlen



Quelle: Sportbezogene Sonderauswertung der Freiwilligensurveys 1999, 2004, 2009 (Braun, 2011)

Zwischenfazit



LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Wenn insgesamt das freiwillige Engagement zunimmt, nur im Sport die ehrenamtlichen Funktionsträger weniger werden, dann machen wir doch was falsch?

Aber was?

Wir müssen etwas verändern – unsere Strategie anpassen!

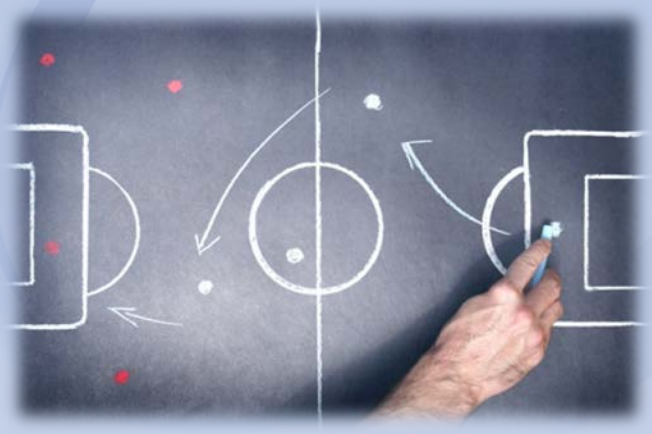
Ansätze & Handlungsstrategien

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

„Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist sie zu gestalten.“

(Willy Brandt)



Mission

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

„Creating a world to which people want to belong“

(R. Dilts)

→ *Dazu gehören wollen!*

→ *Gemeinsam Spaß haben!*

→ *Geselligkeit erleben!*

→ *Nutzen stiften!*

→ *Anerkennung erfahren!*

FreiwilligenMANAGER
FreiwilligenKOORDINATOR

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

- Entscheidung für systematisches Management
- Trennung von strategischen und operativen Aufgaben

Biografisches Engagement

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

- Arbeits- & Kommunikationsformen
- Gesellschaftl. Rahmen
- Pers. Betroffenheit
- Kompetenzen

Vorschul-zeit

Schul-zeit

Berufsaus-bildung/ Studium

Erwerbs-phase/ Familien-phase

Alters-teilzeit

Rente

- Motive
- Formen/Einstiege
- Pers. Ressourcen
- Anerkennungsformen
- Pers. Rahmenbedingungen

Quelle: Biografisches Fit (Lutz, 2014)

Lebenszyklus des freiwilligen Engagements

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG!

Training 4 Volunteers Project: www.t4v.eu
(DOSB Führungsakademie 2012)

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Service- und Dienstleistungen

„Wenn jemand lernen oder sich verändern will, dann muss er den Ruhezustand verlassen.„

(Kurt Lewin)

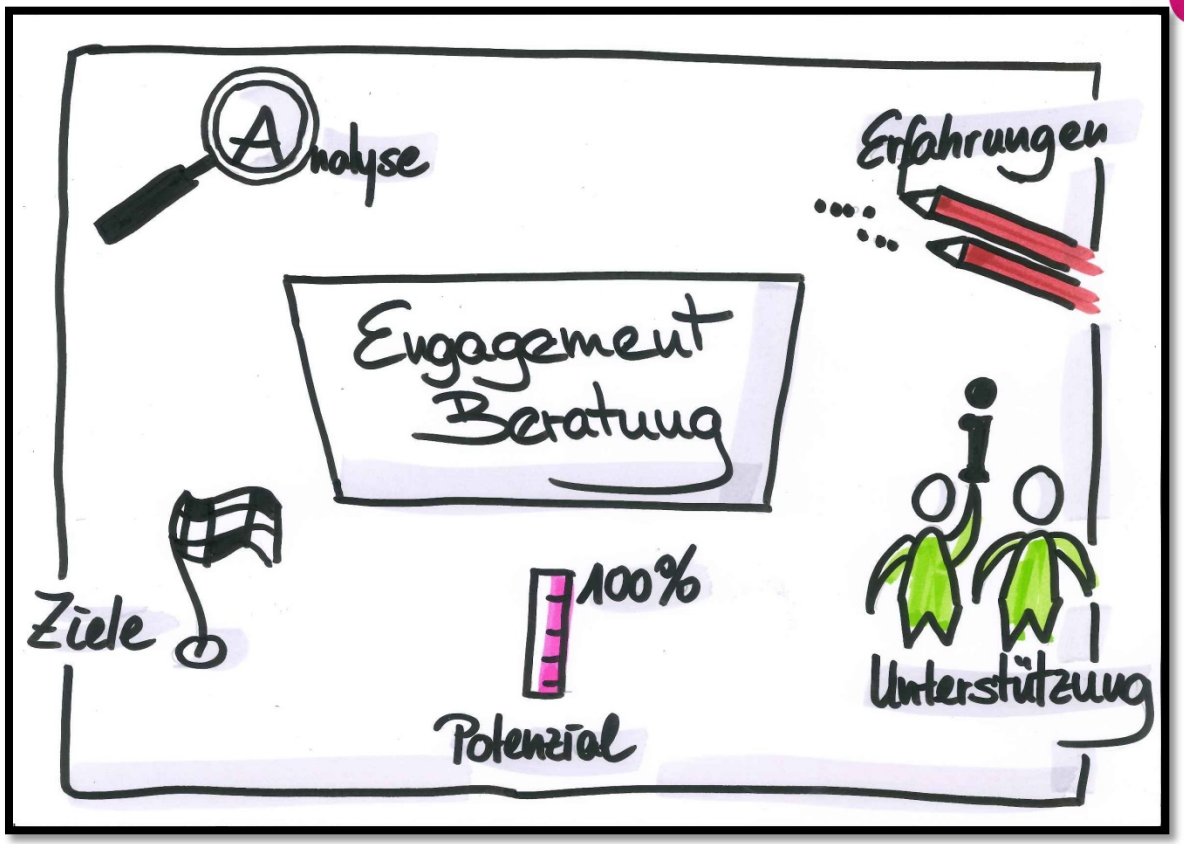
Von und miteinander Lernen

Unterstützungsleistungen

Wir begleiten individuelle Prozesse im Verein

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

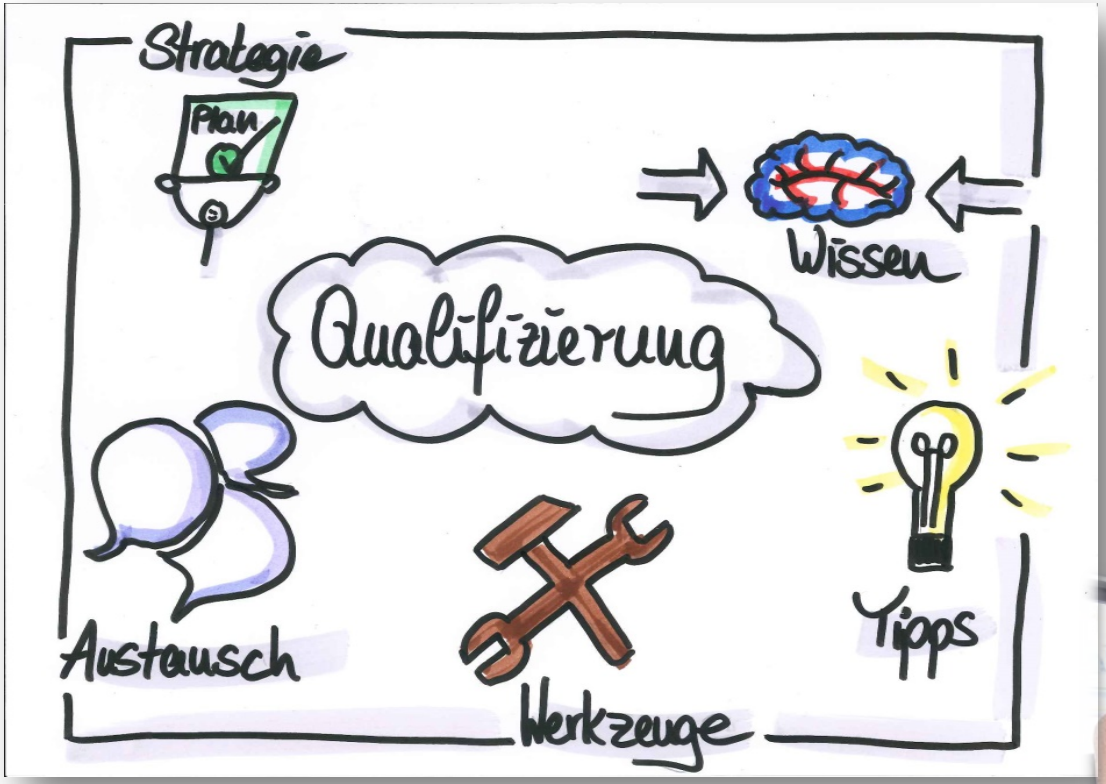
AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!



Wir qualifizieren Freiwilligen KOORDINATOREN & MANAGER

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!



Wir fördern die Entwicklung von Engagement

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Richtlinie
zur Stärkung des Ehrenamtes und des Bürgerschaftlichen Engagements im Sport

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

1. Allgemeine Grundlagen und Zielsetzung

Mit dieser Richtlinie verfolgt der LandesSportBund Niedersachsen e. V. (LSB) die Zielsetzung, die vielfältige Ausrichtung und Gestaltung von ehrenamtlichem und bürgerschaftlichem Engagement im Sport zu stärken und durch gute Rahmenbedingungen zu unterstützen.

Die Förderung erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

2. Antragsberechtigte

Antragsberechtigt sind Landesfachverbände und Sportvereine, die ordentliches Mitglied im LSB sind, sowie Sportbünde, die Gliederungen des LSB sind. Darüber hinaus kann der LSB eigene Maßnahmen aus den Fördermitteln finanzieren.

3. Förderungsvoraussetzungen

Die Voraussetzungen für eine finanzielle Förderung sind:

- Berücksichtigung der Handlungsprinzipien des LSB bei Planung und Umsetzung, → http://www.lsb-niedersachsen.de/Freiwilligenengagement%201 (Handlungsprinzipien)
- innovativer Charakter und/oder die systematische Weiterentwicklung des Themenfeldes Bürgerschaftliches Engagement,
- Nachhaltigkeit sowie die Übertragbarkeit der Ergebnisse auf die Gesamtorganisation,
- bei Makroprojekten: Durchführung eines Abstimmungsgesprächs der antragstellenden Organisation mit der Abteilung Organisationsentwicklung des LSB vor Projektbeginn sowie eine Projektbegleitung bei ausgewiesenen Modellmaßnahmen.
- Der aktuelle Nachweis der Gemeinnützigkeit darf nicht älter als fünf Jahre sein.
- Die Förderung von Maßnahmen, die vor Zugang der Fördermittelzusage bereits begonnen wurden, ist unzulässig.

4. Gegenstand, Umfang und Höhe der Förderung

4.1 Gegenstand der Förderung

Gefördert werden Ausgaben für **Mikroprojekte** (Einzelmaßnahmen) und **Makroprojekte** (komplexe und umfangreiche Maßnahmen). Förderungsfähig im Sinne der Richtlinie sind insbesondere folgende Maßnahmen:

- Impulsveranstaltungen zum Thema Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamt im Sport mit dem Ziel der Sensibilisierung und Förderung der Engagementbereitschaft bei unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen,
- Entwicklung und Erprobung von Modellen für passgenaue Formen des freiwilligen Engagements sowie der Ausbau der Freiwilligendienste im Sport,
- Beratungsleistungen in Entwicklungsprozessen mit der gezielten Einbindung des Themenfeldes „Mitarbeit im Sport – Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement“ sowie damit korrespondierende Fachberatungen und Qualifizierungsmaßnahmen,
- Projekte und Veranstaltungen zum Einsatz von sozialen Medien und innovativen Arbeitsformen mit dem Ziel der Gewinnung und Bindung von jungen Menschen für bürgerschaftliches Engagement,
- Maßnahmen zur Qualifizierung im Bereich Freiwilligenkoordination und

Richtlinie zur Stärkung des Ehrenamtes und des Bürgerschaftlichen Engagements im Sport

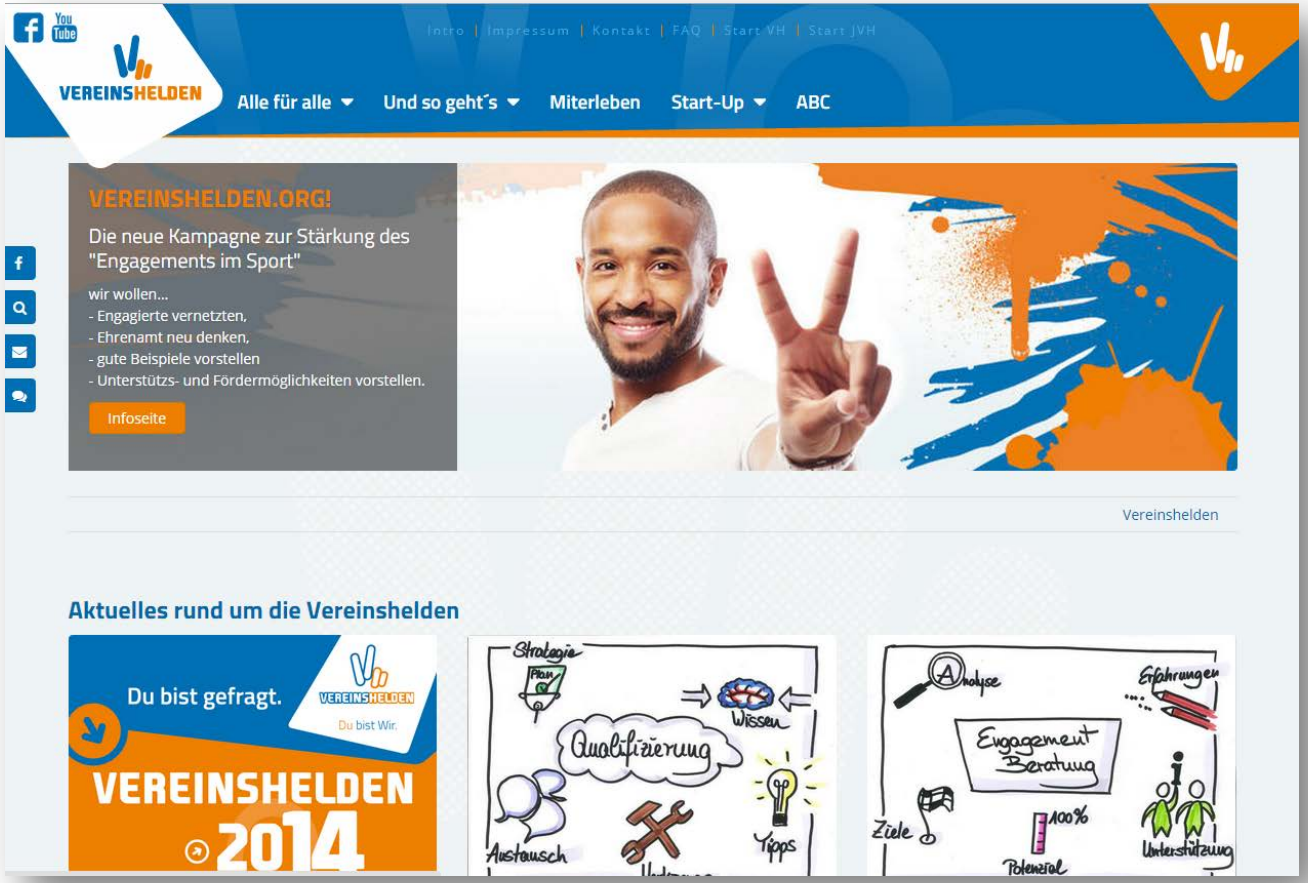
Antragsformular Mikroprojekt

Weblink:
→ http://www.lsb-niedersachsen.de/Freiwilligenengagement%201

Wir vermarkten das Engagement

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!



Weblink: http://www.vereinshelden.org

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Vielen Dank

fürs Zuhören!

Ich freue mich auf anregende Diskussionen

Marco Lutz
LSB Niedersachsen e.V.
Abteilung Organisationsentwicklung
Tel.: 0511-1268- 215
Email: mlutz@lsb-niedersachsen.de

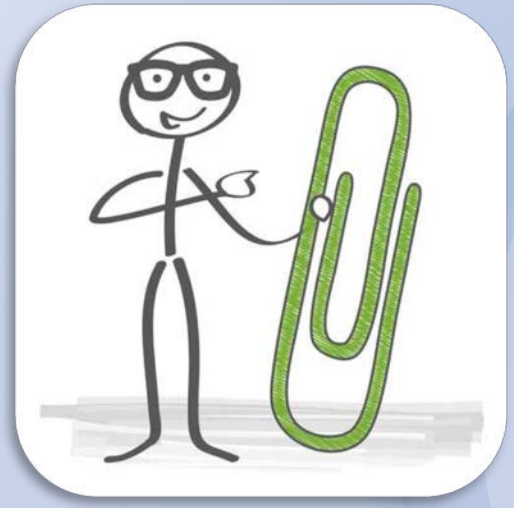
LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Anhang zum Vortrag

„Wenn jemand lernen oder sich verändern will, dann muss er den Ruhezustand verlassen.„

(Kurt Lewin)



Lernen am Modell der „Mayas“ I

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Jared Diamond hat in seinem Buch »Kollaps«[6] gezeigt, woran Gesellschaften wie die der Mayas, der grönländischen Wikinger oder der Osterinsulaner historisch gescheitert sind. Ein gemeinsames Merkmal solchen Scheiterns lag darin, dass man in dem Augenblick, wo sich die Einsicht durchsetzte, dass die Überlebensbedingungen prekär wurden, alle Strategien zu intensivieren begann, mit denen man *bislang* erfolgreich gewesen war. Wenn die Böden schlechter wurden, baute man intensiver an und beschleunigte die Erosion. Man schlug mehr Holz, als nachwachsen konnte, um Boote für den Fischfang zu bauen. Man operierte im Modus der Erfahrung, aber die hilft nicht, wenn die Überlebensbedingungen sich verändert haben. Erfahrung wird dann zur Falle. Neue Überlebensbedingungen fordern neue Überlebensstrategien.

Lernen am Modell der „Mayas“ II

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Dasselbe geschieht in unserer Kultur, die seit 200 Jahren expansiven Strategien folgt und deshalb besonders verletzlich ist. Heute fängt man in der Fischindustrie auch die noch nicht geschlechtsreifen Tiere, wenn die Bestände schon überfischt sind, und beschleunigt das Verschwinden einer Nahrungsressource, von der mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung abhängig ist. Wenn *peak oil* überschritten ist, bohrt man tiefer unter größeren Umweltrisiken, wenn die Verschuldung katastrophal zu werden droht, flutet man den Geldmarkt. Die Unfähigkeit, sich kulturell, also in den Modi des Wahrnehmens und Handelns unter Stress auf die veränderten Bedingungen *anders* einzustellen als mit intensiviertem Erfahrungshandeln, führt regelmäßig zu so etwas wie einem gesellschaftlichen Tunnelblick und damit dazu, dass andere Möglichkeiten gar nicht mehr wahrgenommen werden *können*. Alternativlosigkeit empfanden auch die grönländischen Wikinger, als ihnen die Nahrung ausging. Sie hätten nur Fisch zu essen brauchen, aber der galt in ihrer Kultur nicht als essbar. So sinnlos stirbt man aus.

Thesen zum Ehrenamt im Sport I

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Der erfolgreiche Sportverein/Sportverband der Zukunft hat/ist…

- eine auf Lebensbiografie und persönlichen Motiven aufgebaute Anerkennungskultur etabliert.
- die Funktion eines Freiwilligenmanagers/-koordinator sowie ein systematisches Konzept zum **„Management von Freiwilligen“** in der Sportorganisation implementiert.
- einen grundlegenden Kulturwandel im Führungsverständnis innerhalb der Organisation vollzogen.
- die Nutzung moderner Medien für Kommunikations- und Arbeitsprozesse etabliert.
- „Management-Wissen-Techniken-Methoden“ in seine Arbeit implementiert.

Thesen zum Ehrenamt im Sport II

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

AKTIV FÜR VEREINE – STARK FÜR DIE **ORGANISATIONS-ENTWICKLUNG**!

Der erfolgreiche Sportverein/Sportverband der Zukunft hat/ist…

- Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement findet im beruflichen Bereich im Rahmen der CSR Kampagnen seine Anwendung und Anerkennung (Ermöglichungsstrategie).
- seinen Vereins- und Organisationszweck einem umfassenden Reflexionsprozess unterzogen.
- Spezialist für „**Veränderungsmanagement**“ und stellt seine Organisationsstrukturen dauerhaft auf den Prüfstand.
- frühzeitig Möglichkeiten für jugendliches Engagement geschaffen, denn „wer sich einmal engagiert hat, macht weiter“.
- Interessensvertretung für die Anerkennung von freiwilligem und ehrenamtlichen Engagement in schulischer- und universitärer Ausbildung mit entsprechenden Credits (vgl. ECTS).

Freiwilligendienste im Sport in Niedersachsen

Frank Meinertshagen

ASC Göttingen von 1846 e.V.

Trägerstruktur

In Niedersachsen gibt es zwei anerkannte Träger für die Freiwilligendienste im Sport:

Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst im Sport

- Bildungs- und Orientierungsjahr
- zwischen 6 und 18 Monaten, in der Regel 12 Monate
- Übernahme Sozialversicherungs- und KK-Beiträge
- 300 € Taschengeld für Freiwillige
- 39 Wochenstunden
- 25 Seminartage

Bundesfreiwilligendienst Ü27 im Sport

- in der Regel 12 Monate
- Übernahme Sozialversicherungs- und KK-Beiträge
- Taschengeld für Freiwillige

  250 € bei 39 Std./Woche

  200 € bei 33 Std./Woche

  160 € bei 21 Std./Woche
- pro Monat abgeleisteten BFD ist ein Seminartag nachzuweisen

BFD

Bundesfreiwilligendienst im Sport

Einsatzstellen im Arbeitsfeld Sport

- Sportvereine
- Sportbünde
- Bildungsstätten
- Landesfachverbände
- Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen
- Schulen (auch in Kooperation mit Sportvereinen)
- Bewegungskindergärten

Tätigkeitsfelder in den Einsatzstellen

- Kinder- und Jugend-arbeit im Sport
- Sport und Ältere
- Sport mit Behinderten
- Sport und Organisation
- Sport und Wettkampf
- Sporträume

FSJ
Freiwilliges Soziales Jahr im Sport

BFD
Bundesfreiwilligendienst im Sport

Aufgaben für Freiwillige in Sportvereinen

- Organisation und Durchführung von sportartspezifischem Kinder- und Jugendtraining
- Unterstützung von Übungs-, Fachbereichsleitern, Trainern
- Organisation von Turnieren, Spielfesten, Ausflügen und Freizeiten
- Mitarbeit in der Geschäftsstelle
- Durchführung von AG`s und Betreuungsangeboten im Rahmen von Schulkooperationen

Wie wird man Einsatzstelle?

Ohne Freiwilligen

- Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle ausdrucken und an den ASC schicken

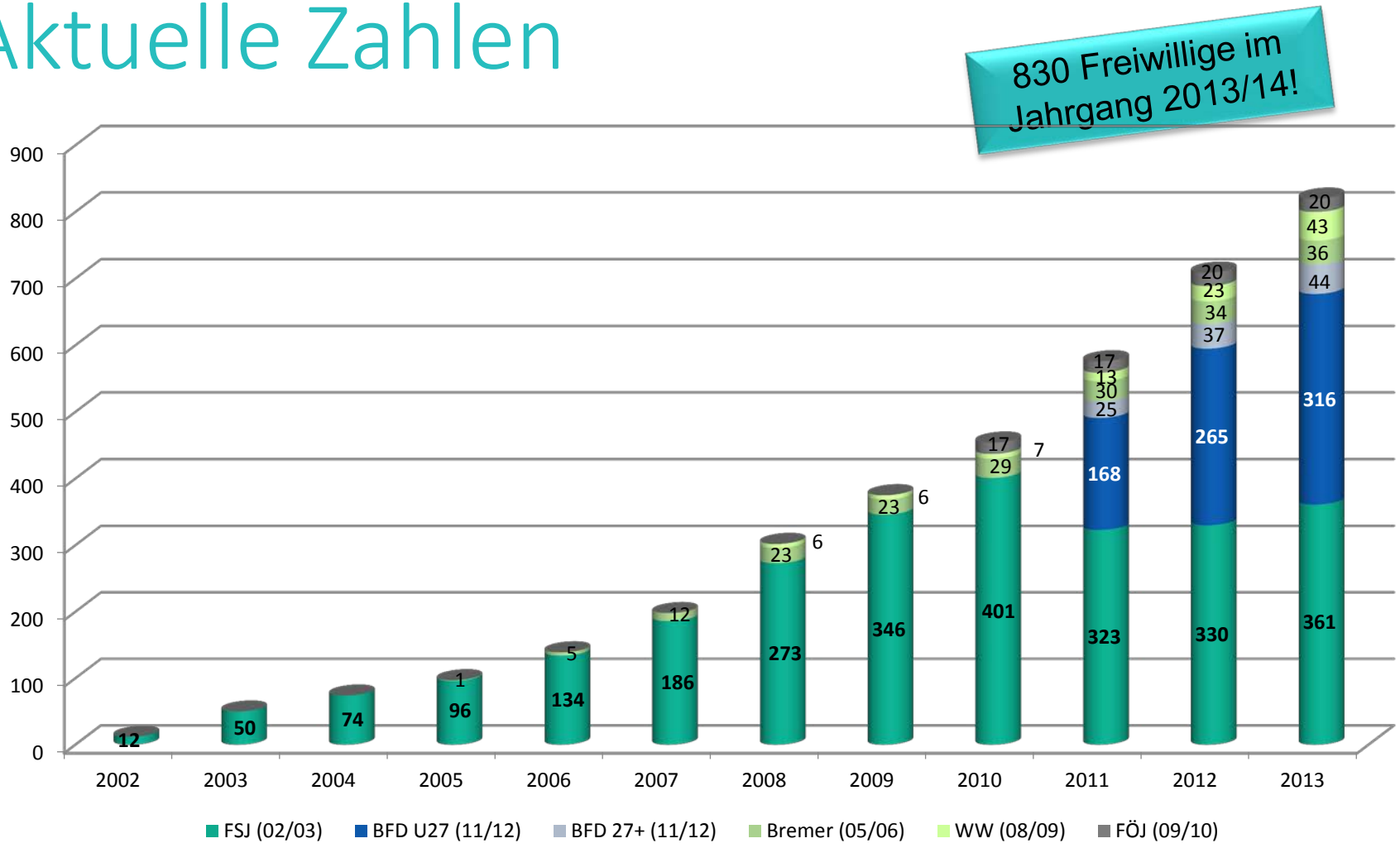
- Freiwilligen suchen

mit Freiwilligen

- Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle und den Freiwilligenerfassungsbogen ausfüllen und an ASC schicken
- Vertragsunterlagen unter-schreiben

Wie findet man Freiwillige?

- Einsatzstelle über Stellenbörse oder Einsatzstellenübersicht anbieten
- Bewerbung der Stelle in Zeitung, Schulen und in Vereinszeitschrift
- Vorstellungsgespräche vereinbaren
- Freiwilligenerfassungsbogen an ASC
- Vertrag unterschreiben

Freiwilligendienst starten

Aktuelle Zahlen